

VFA-Gemeinschaftsstand asansör 2015

Vom 26. - 29. März fand die 14. Liftmesse asansör in Istanbul statt. Die positiven Wirtschaftszahlen der Türkei, aber auch die visumfreie Einreise aus dem nahen Osten haben die asansör auf 432 Aussteller aus 28 Ländern wachsen lassen. Neben der interlift gehört die asansör damit zu den wichtigsten internationalen Aufzugsmessen der Welt.

Der VFA-Interlift beteiligte sich bereits zum dritten Mal mit einem Gemeinschaftsstand an der asansör. Die Mitglieder AFAG, Bode, Hydroware, Intorq, Mayr, Meiller, Pfeifer Drako, Schwartz Plastic, Siemens, SLC Sautter Lift Components, Wachendorff und Zagro haben auf dem German Pavillion ihre Produkte auf rund 140 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentiert.

Die Aussteller, die in der Regel zum wiederholten Mal zur asansör nach Istanbul reisten, urteilen durchweg positiv. „Die Türkei ist ein wichtiger und interessanter Absatzmarkt für uns als Bremsenhersteller und hat sich sehr dynamisch entwickelt“, urteilt Sebastian Steinert von der Mayr Antriebstechnik, der bereits zum dritten Mal auf der Messe ausstellt. Alexander Patzig, Intorq, zum zweiten Mal auf der türkischen Messe, will auch beim nächsten Mal dabei sein. „Neben der guten Organisation war die hohe Anzahl der Fachbesucher ein großes Plus für unsere zukünftige Teilnahme.“ Markus Mannig von Meiller Aufzugstüren, schätzt die Messe „nicht nur als Plattform, um neue Geschäftspartner für den türkischen Markt zu finden, sondern auch als Tor in den Mittleren Osten, die GUS-Staa-



Der VFA-Gemeinschaftsstand auf der asansör

ten und andere vorderasiatische Länder.“ Klaus Sautter, SLC Lift Components, konnte sogar konkrete Bestellungen verbuchen.

„Es ist wichtig, auf dieser Messe regelmäßig präsent zu sein und sich zu zeigen“, ist er überzeugt. „Denn mit vielen Kunden, vor allem aus dem arabischen Raum, kommen Geschäfte erst nach einer längeren Bekanntschaft zustande.“ Tristan Müller, Zagro AG, freut sich über Besucher aus über 20 verschiedenen Ländern. „Der VFA hat den Gemeinschaftsstand super organisiert. Wir kommen wieder“, so sein Fazit.

Laut europäischer Aufzugsstatistik der ELA (European Lift Association) waren im Jahr 2014 rund 375 000 Aufzüge in der Türkei installiert. 23 300 mehr Aufzüge als im Jahr 2013, das ist eine Steigerung von 12,6 Prozent zum Vorjahr. Das steigende Interesse

am Thema Sicherheit, die konsequente Umsetzung der EN 81 sowie immer mehr Ausschreibungen, die zum Teil explizit europäische Komponenten fordern, machen den türkischen Aufzugsmarkt auch für deutsche Hersteller immer interessanter.



Klaus Sautter, VFA-Vorstand (vorn) am VFA-Gemeinschaftsstand

